

Chancen gestalten,
Nachhaltigkeit leben
**Aktivitäten im MINT-Hub
Siemensstadt Square
der Siemens Stiftung**

Unser Ansatz: MINTplus als Basis einer Bildung im 21. Jahrhundert

Mit MINTplus verfolgen wir im MINT-Hub ein ganzheitliches Konzept, das sich nicht in den MINT-Fächern erschöpft, sondern Lernen und Lehren mit Blick auf zukünftige Anforderungen gestaltet. MINTplus verbindet Fachwissen aus den MINT-Fächern mit Kompetenzen des 21. Jahrhunderts wie Kreativität, kritischem Denken, Kollaboration und Kommunikation. Es kommen Methoden zum Einsatz, die kreatives, inklusives und problemorientiertes Lernen fördern.

Gesellschaftliche Verantwortung stärken

Ziel ist es, die MINT-Fächer in ihrer gesellschaftlichen Rolle zu sehen und Schüler*innen mit einer ganzheitlichen Sichtweise auf die MINT-Fächer vertraut zu machen. Dies befähigt sie dazu, in ihrem konkreten Umfeld reflektiert und proaktiv Herausforderungen wie Klimawandel oder Digitalisierung anzugehen.

Schulisches und außerschulisches Lernen verbinden

Für eine gute MINTplus-Bildung gilt es, qualitativ hochwertige außerschulische Lerngelegenheiten mit neuen Impulsen im schulischen Lernen zu verbinden. Die Aktivitäten der Siemens Stiftung setzen hier an – vor Ort verankert, mit den lokalen Lebenswelten verknüpft und gleichzeitig global und zukunftsorientiert ausgerichtet.

Mehr Informationen



Wo Sie uns finden

Siemensstadt Square A32 | Rohrdamm 88 | 13629 Berlin

Kontakt

Franziska von Einem
Projektleitung MINT-Hub Siemensstadt Square
franziska.einem@siemens-stiftung.org

Über die Siemens Stiftung

Als gemeinnützige Siemens Stiftung engagieren wir uns für nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung. Den Schwerpunkt legen wir dabei auf drei Themenfelder: Gesicherte Grundversorgung, Vernetzte Gesellschaften und Klima & Nachhaltigkeit. Die notwendigen Transformationen, die diese Herausforderungen verlangen, gestalten wir aktiv mit. Mit Partner*innen aus den Bereichen Bildung, Sozialunternehmertum und Kunst & Kultur stärken wir das gemeinsame Lernen sowie lokal verankerte und nachhaltige Strukturen. Unsere Projekte und Netzwerke konzentrieren sich dabei auf Afrika, Europa und Lateinamerika. Geschäftsführende Vorstände: Dr. Nina Smidt (Sprecherin) und Klaus Grünfelder.

www.siemens-stiftung.org

Alle Aktivitäten werden unterstützt von der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Siemens Professional Education und das Projektteam der Siemensstadt Square begleiten die lokale Umsetzung.

SIEMENS | Stiftung

Ein MINT-Bildungshub in Siemensstadt Square

Mit Siemensstadt Square entsteht ein neues, digitales, nachhaltiges und energieeffizientes Stadtquartier, das den Ruf Berlins als Stadt mit Zukunftsvision und Ort der Innovation bereichern will. Zu dieser Vision leistet die gemeinnützige Siemens Stiftung einen Beitrag, indem sie gemeinsam mit Kooperationspartner*innen Grundlagen für einen MINT-Bildungscampus in Siemensstadt Square schafft.

Denn gerade den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) kommt in unserer technologiebestimmten Welt eine besondere Rolle zu. Mit unseren Projekten für Lehrkräfte und Schüler*innen in und um Siemensstadt Square fördern wir Kompetenzen, die zu innovativen und nachhaltigen Lösungen im digitalen Zeitalter befähigen und ihre Wirkung direkt vor Ort entfalten. Teilhabe und Chancengerechtigkeit sind dabei wichtige Zielsetzungen.



Mehr Informationen



Projekte und Aktivitäten im Überblick

MINT-Make@thon: Aktiv werden zu Fragen der Zukunft

Schüler*innen der Klassen 9 bis 13 widmen sich im Rahmen von Make@thons wichtigen Themen für unsere Zukunft. Begleitet von Mentor*innen begeben sich die Teilnehmenden auf wissenschaftliche und kreative Lösungsfindung: die Entwicklung einer App, der Bau eines Sensors oder die Gründung eines kleinen Start-ups können Ergebnisse dieses Prozesses sein. Ergänzt wird das Projekt mit vielseitigen Workshops und spannenden Vorträgen. Als außerschulisches Konzept fördern die Make@thons Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie gesellschaftliche Teilhabe der Jugendlichen. Durchgeführt werden die Make@thons von Wissenschaftler*innen der Universität Osnabrück.

Digitaler Maker-Space: Außerschulischer MINT-Raum

Ein Digitaler Maker-Space im MINT-Hub schafft Räume für gemeinsames Lehren und Lernen. Analoge und digitale Aktivitäten, Workshops und Fortbildungen für Lehrkräfte sowie Schüler*innen regen dazu an, agilen und kreativen MINT-Unterricht zu ermöglichen und Lehrer*innen darin zu unterstützen, innovative digitale Tools und Anwendungen fachdidaktisch sinnvoll in den Unterricht zu integrieren. Das Konzept entsteht in einem ko-kreativen Prozess gemeinsam mit Lehrkräften und weiteren Bildungsakteur*innen.

Experimento: Internationales MINT-Bildungsprogramm

Gemeinsam mit dem Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium bieten wir für Lehrkräfte von Grund- und weiterführenden Schulen Blended-Learning-Fortbildungen zu unserem internationalen Bildungsprogramm Experimento an. Im Vordergrund stehen das Experimentieren, Erforschen und Begreifen von Naturphänomenen und technischen Entwicklungen rund um die Themen Umwelt, Energie und Gesundheit. Der Fokus liegt auf globalen Herausforderungen wie dem Treibhauseffekt, dem Einsatz erneuerbarer Energien oder der Trinkwassergewinnung. Je nach Zielgruppe sind zudem Wertebildung, Inklusion, sprachsensibler Fachunterricht oder Computational Thinking Teil der Fortbildungen.

Design Thinking in MINT: Kreativ Probleme lösen für Gesundheit und Klimaschutz

Mit Design Thinking in MINT fördern wir die Ausbildung von Zukunftskompetenzen wie kreativer Problemlösung, Innovationsfähigkeit, Kollaboration und Empathie. Gemeinsam mit dem Hasso-Plattner-Institut (School of Design Thinking) haben wir einen Ansatz für MINT-Lehrkräfte entwickelt, zu dem Fortbildungen für Schulen der Siemensstadt und ihrer Umgebung angeboten werden. Im Mittelpunkt steht die interdisziplinäre Bearbeitung konkreter Fragestellungen zu den Themenfeldern Gesundheit und Klimawandel.

KiQ: Gemeinsam für Kita-Qualität

„Wenn Entdecken und Forschen zum Alltag werden“: Unter diesem Motto nehmen Kitas in und um Siemensstadt Square an einem mehrmonatigen Fortbildungsprogramm der Stiftung Kinder forschen teil. Das Programm fördert die gemeinsame Haltung zum Entdecken und Forschen im gesamten Kita-Team und verbessert die Qualität des Kita-Alltags. Im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklungsförderung lernen die pädagogischen Fach- und Leitungskräfte zudem, wie sie frühe MINT-Bildung mit anderen Bildungsbereichen wie Sprachförderung oder Nachhaltigkeit verbinden können.

